

WEIHNACHTEN 2016



*Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
liebe ehemalige Nesselröder,*



Das Jahr 2016 geht seinem Ende zu. Die Weihnachtstage liegen vor uns und ich hoffe, es war für Sie ein erfülltes, gesundes und gutes Jahr. Es ist auch die Zeit im Jahr immer wieder über das Vergangene, Zurückliegende zu blicken.

Ganz zuerst bedanke ich mich bei allen ehrenamtlich Aktiven, die mit ihrem Tun ganz wesentlich das Dorfleben mitgestalten und für uns alle so reich und lebenswert machen. Dieser Dank geht an alle Verantwortlichen in unseren Vereinen und Verbänden, in der Kirchengemeinde sowie in allen örtlichen Einrichtungen, wo sie für uns alle immer wieder ansprechbar sind und uns unterstützen. Ausdrücklich bedanke ich mich an dieser Stelle auch bei unserem Seniorenobmann, beim Team der Ortsheimatpflege sowie bei unserem Internetbeauftragten und den Ortjugendpflegern für ihre geleistete Arbeit in dem jeweiligen Bereich. Das ganz besondere am Dorfleben in Nesselröden liegt oft genau in diesem Miteinander und auch Mitfeiern und Mittragen begründet. Auch dem neuen Ortsbrandmeister Marc Schenke und seinem Stellvertreter Sebastian Heckerodt gratuliere ich zu ihrer Wahl und wünsche ihnen in den neuen Ämtern viel Freude und alles Gute. Frank Hellmold danke ich für seine jahrzehntelange Tätigkeit als Ortsbrandmeister recht herzlich.

Einige Gedanken zu wichtigen Themen rund um Nesselröden: Der Kinderspielplatz im Ginsterweg ist komplett neu überarbeitet und wieder an die Kinder übergeben worden. Nach einigen Monaten der Nutzung wissen wir, dass die Entscheidung richtig war. Es ist wieder intensives Leben auf den Spielplatz zurückgekehrt. Ich bedanke mich bei Mathias Mitzinneck für die Planung, dem Ortsrat, der Stadt Duderstadt sowie der Harz Energie für die Mittelbereitstellung und die ausgeführten Arbeiten seitens des Bauhofes. In den Dank schließen wir die Anlieger aus dem umliegenden Bereich mit ein. Sie hatten sich immer wieder für den Erhalt der Fläche als Spielplatz eingesetzt.

Im Frühjahr bildete sich eine überparteiliche Gruppe, um die in Nesselröden angekommenen Flüchtlingsfamilien zu unterstützen und ihnen im Alltag das Eingewöhnen in ihr völlig neues Lebensumfeld zu erleichtern. All den Freiwilligen, die sich in diesem Bereich aktiv einbringen, gilt mein Dank. Jeder der sich noch in diesem Team beteiligen möchte, ist herzlich willkommen und kann mich gern ansprechen. Weitere Hinweise zu diesem Thema gibt es auf der Nesselröder Internetseite.

Die mögliche Ansiedlung eines Verbrauchermarktes in Nesselröden hat sich aus verschiedenen Gründen zerschlagen. Umso erfreulicher ist die Weiterentwicklung des Lebensmittelmarktes der Familie Wollersen mitten im Ortskern. In den zurückliegenden Wochen wurde das Gebäude umgestaltet und ein neues Frischekonzept umgesetzt. Mit noch breiterem Angebot wirbt die Firma Wollersen nun um ihre Kundschaft. Über die Backwaren, Lebensmittel und Kleinwaren hinaus gibt es auch einen Wintergartenbereich, der als Café genutzt wird. Außerdem können benötigte Einkäufe auch nach Haus bestellt werden. Zur Abrundung der Nutzung wird im Bereich der Nesselröder Straße künftig eine Logopädin ihre Dienste anbieten. Ich danke der Familie Wollersen für ihre klare Standortentscheidung und gratuliere zur Neugestaltung. Geschäftlich wünsche ich dem ganzen Team alles Gute.

Der Friedensweg wurde abschließend fertiggestellt und begrünt. Junge Familien haben die ersten Häuser neu errichtet, und so erhält der ganze Bereich eine deutliche Aufwertung der Lebensqualität.

Die Ortsbegrüßungsschilder wurden neu überarbeitet und bekamen jeweils ein neues Dach. Ein herzliches Danke sage ich allen Beteiligten.

Die drei alten Klusen sind nunmehr fertig restauriert worden und werden im Frühjahr wieder offiziell eingeweiht. Unser verstorbener langjähriger Ortsbürgermeister Josef Nolte

war hier in besonderer Weise Initiator und Motor. Bedanken möchte ich mich bei allen, die dieses Projekt auf den Weg brachten, unterstützt und begleitet haben.

Vor wenigen Wochen konnte die Verbindung nach Göttingen (L569) nach der umfangreichen Sanierung wieder für den Verkehr frei gegeben werden. Sie ist und bleibt eine der entscheidenden Lebensadern für unseren Ort und die ganze Eichsfelder Heimat. Auch hier bedanke ich mich bei allen Partnern recht herzlich.

Die Firma Candle Factory der Familie Gödeke hat eine große Fläche im Bereich Steinmecke erworben und wird dort im kommenden Frühjahr eine neue Halle zur Fertigung von Kerzen errichten. Ich wünsche der Familie Gödeke eine gute und erfolgreiche Weiterentwicklung und freue mich über das klare Bekenntnis zu Nesselröden.

Am 11. September wurden in Niedersachsen neue Kommunalparlamente gewählt. Der neue Ortsrat besteht aus folgenden Personen: Für die CDU wurden Hartmut Becker, Bernd Frölich, Michael Hunold, Bernward Klingebiel, Kai Klöppner, Peter Kohlstedt, Alina Napp und Edeltraut Wellhausen gewählt. Für die Grünen wurden Christian Brenzei, Hans Joachim Bruns-Kaisinger und Verena Schenke und für die SPD Benjamin Klossok und Heike Mantel gewählt. In der konstituierenden Ortsratsitzung wurde ich wieder zum Ortsbürgermeister gewählt. Meine Stellvertreter sind erneut Hartmut Becker und Hans Joachim Bruns-Kaisinger. Im Stadtrat werde ich die Interessen der Nesselröder vertreten. Ich bedanke mich bei den aus unterschiedlichen Gründen ausgeschiedenen ehemaligen Ortsräten Sascha Engelke, Mathias Mitzinneck, Stefan Rittmeier und Uli Wissmann für ihre bis zu 15-jährige Mitarbeit zum Wohle aller Menschen im Ort.

Auch in den kommenden Jahren wollen viele Bereiche vom Ortsrat begleitet werden. Junge Familien warten auf neues Baugelände vor Ort, die Spielplätze wollen immer wieder auf den neuesten Stand gebracht werden und Fragestellungen rund um das Thema regenerative Energien werden den Ortsrat beschäftigen. Dabei wollen wir auch den Ortskern mit seinen Strukturthemen nicht vergessen.

Unsere Kita St. Georg Nesselröden wird in Kürze um eine weitere Krippengruppe im Obergeschoss unseres Dorfgemeinschaftshauses ergänzt. Die notwendigen Beschlüsse

wurden aktuell gefasst, und die Mittel für die Umgestaltung stehen bereit. Zum 1. April sollen die ersten Kinder die neue Krippengruppe besuchen können. Wir bedanken uns bei allen Verantwortlichen aus dem Kirchenvorstand, der Stadt Duderstadt und allen, die bei diesem so wichtigen Thema mitgeholfen haben.

Ein ganz anderes Thema was uns im Ort immer stärker begegnet, ist das Abstellen vieler Autos in den Straßen ohne Rücksicht auf Keuzungen, Nachbarn oder auch dem fließendem Verkehr. Der Ortsrat hat in der Vergangenheit bereits in einigen Bereichen mittels Halte- oder Parkverboten steuernd eingegriffen. Wenn diese Entwicklung so weiter geht, werden wir weitere Straßengebiete für den Parkbereich sperren müssen, um überhaupt Begegnungsverkehr möglich zu machen oder Kreuzungen einsehen zu können. Hier ist jeder gefragt, sein Fahrzeug nach Möglichkeit auf das eigene Grundstück, oder aber auf geeigneten Flächen abzustellen.

Ich möchte auch wieder alle Haus- und Grundstückseigentümer darauf hinweisen, dass die Straßenreinigungspflicht das ganze Jahr gilt. Gehwege dürfen durch Bäume und Büsche nicht beeinträchtigt werden. Es muss rechtzeitig ein Rückschnitt erfolgen. Die Hundehalter möchte ich ebenfalls bitten, die Hinterlassenschaften ihrer vierbeinigen Begleiter geeignet zu entsorgen. Ein Anliegen ist auch immer wieder die Rücksichtnahme aller Verkehrsteilnehmer aufeinander. Ausdrücklich weise ich nochmal auf die nahezu im ganzen Dorf geltende rechts vor links Vorfahrtsregelung hin. Insbesondere im Bereich unseres Kindergartens und der Schulstraße. Darüber hinaus sollten wir alle die Einwurfzeiten in unsere Glas- und Sammelcontainer beachten, um die Anlieger nicht über Gebühr zu stören.

Unser Verwaltungsstellenleiter Reinhold Frölich bietet seine Dienste weiterhin Dienstag und Donnerstag Nachmittag an. Auf viele Fragen gibt er fachkundig Antworten und hilft gerne weiter.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, 2016 war erneut ein international sehr unruhiges Jahr. Viele blutige Konflikte in der ganzen Welt vertreiben nach wie vor Menschen aus ihren Heimatländern, machen sie zu Entwurzelten. Naturkatastrophen, schwere Unglücke und auch mediale Schlagzeilen bereiten vielen von uns Sorge und Unbehagen. Lassen wir uns

nicht entmutigen. Freuen wir uns auf das kommende Jahr. Die 425-Jahrfeier unserer Schützenbruderschaft mit großem Festprogramm liegt 2017 vor uns. Schon heute möchte ich die ganze Bevölkerung und alle ehemaligen Nesselröder herzlich einladen und teilzunehmen.

Abschließend bedanke ich mich bei allen die so manches im Dorf erledigen, was anderen selbstverständlich erscheint, aber ohne die Mithilfe dieser vielen stillen Helfer nicht denkbar wäre.

Nun wünsche ich ihnen im Namen des ganzen Orsrates frohe und besinnliche

Weihnachtstage, einen guten Rutsch und für 2017 alles Gute, Glück und Zufriedenheit.

Für den Ortsrat Nesselröden

Ihr



Bernd Frölich
- Ortsbürgermeister -

Zuerst wieder einige Zahlen aus der Statistik:

In Nesselröden wohnen insgesamt 2.105 Personen (im Vorjahr 2.104), davon 1.027 männliche und 1.034 weibliche Einwohner sowie 22 männliche und 22 weibliche ausländische Mitbewohner. Mit einzigem Wohnsitz sind 1.995 Personen (im Vorjahr 1.996 Personen), während mit Hauptwohnung 29 Personen und mit Nebenwohnung 81 Personen in Nesselröden gemeldet sind.

Mit 95 Jahren sind Frau Anna Kaiser, Hagelkreuzweg 1 und Frau Helene Müller, Haus St.

Georg, die ältesten Einwohnerinnen unseres Ortes. Herr Josef Zoglowek, Buchenweg 8 ist mit 94 Jahre der älteste Einwohner.

431 Senioren ab 66 Jahre und älter (davon 244 Frauen und 187 Männer) wohnen in Nesselröden. 25 Personen sind 90 Jahre und älter, einschließlich der Bewohner des Alten- und Pflegeheimes St. Georg.

Das Katholische Pfarramt verzeichnete:

- 14 Taufen
- 17 Erstkommunionkinder
- 33 Firmlinge
- 17 Sterbefälle
- 3 Eheschließungen
- 6 Silberne Hochzeiten
- 4 Goldene Hochzeiten
- 1 Diamantene Hochzeit

Katholische Kindertagesstätte und Grundschule

Kath. Kindertagesstätte St. Georg

In den 3 Regelgruppen der kath. Kindertagesstätte St. Georg werden zur Zeit 68 Kinder im Alter von 2-6 Jahren betreut. In den nächsten Monaten kommen noch 7 neue Kinder, dann ist die Kita mit 75 Kindern voll

belegt. Die Krippe betreut 15 Kinder. Wir freuen uns über die gute Auslastung, die auch im kommenden Jahr 2017 zu erwarten ist. In den letzten Jahren konnten wir auch Kinder aus den Orten Gerblingerode, Immingerode und Duderstadt aufnehmen, da wir freie Plätze hatten.

Bedingt durch den starken Bedarf an Krippenplätzen in Nesselröden, Duderstadt und Umgebung wird im Frühjahr 2017 eine zweite Krippengruppe im Obergeschoß der „Alten Schule“ eröffnet. Dort lebte von August 1997 bis 2011 die Marienkäfergruppe der Kita mit 25 Kindern und zwei Erzieherinnen. Nach der Sanierung im September 2011 wurde die Marienkäfergruppe in die Räume des Hauptgebäudes verlegt, da die Kleingruppe - ehemals Igelgruppe - aufgrund rückläufiger Kinderzahlen 2009 geschlossen wurde.

Nun werden diese leerstehenden Räume für die Erweiterung der 2. Krippengruppe genutzt.

Das jetzige Personal in der Kindertagesstätte besteht aus 12 Fachkräften: 1 Sozialassistentin und 11 Erzieherinnen, einer Praktikantin im Freiwilligen Sozialen Jahr (FSJ), zwei Raumpflegerinnen und einer Küchenhilfe. Mit der Eröffnung der zweiten Krippengruppe wird das Personal noch aufgestockt.

In diesem Jahr gibt es 19 Vorschulkinder, die im kommenden Jahr eingeschult werden. 6 Kinder davon werden nicht die Grundschule Nesselröden besuchen, da sie in anderen Ortsteilen wohnen.

Einige der zahlreichen Höhepunkte im Laufe des Jahres waren der Familienwandernachmittag im April, das Abschiedsfest der Vorschulkinder im Juni und die Teilnahme der Kinder bei der Einweihung des Spielplatzes im Ginsterweg, der nach der Renovierung viel attraktiver geworden ist. Zum Ende des Jahres richteten wir das St. Martinsfest für die ganze Gemeinde aus. Die Vorschulkinder stellten die bekannte Handlung des Heiligen St. Martin in Form einer Klanggeschichte dar. Nach dem Laternenumzug kamen sehr viele Besucher zum gemütlichen Ausklang und verweilten bei Glühwein und Bratwurst.

Im Dezember wurden die Eltern zu einem gemütlichen Adventsnachmittag eingeladen. In vorweihnachtlicher Atmosphäre wurden Lieder gesungen und alle Anwesenden auf das Weihnachtsfest eingestimmt.

Grundschule

Vor fast genau einem Jahr absolvierte die Grundschule Nesselröden als eine der ersten Schulen die niedersächsische Schulinspektion nach einem neuen Verfahren. Die Inspektoren

besuchten unangemeldet 17 Unterrichtsstunden in verschiedenen Klassen und bei allen Lehrern mehrfach. Die Präsentation der Inspektionsergebnisse vor Eltern, dem Kollegium und dem Schulamt verlief für unsere Schule sehr erfreulich. Die Unterrichtsqualität schätzte das Inspektorenteam zusammenfassend mit folgenden Worten ein: "In der Grundschule Nesselröden bewegt sich die Unterrichtsqualität auf einem sehr hohen Niveau." Bewertet wurden u.a. Unterrichtsorganisation, Motivation, Klarheit der Ziele für die Kinder und das soziale Klima in den Lerngruppen und in der Schule. In allen Bereichen wurden Höchstwerte erreicht. Besonders hervorzuheben ist die Methodenkompetenz der Schüler/innen sowie deren Fähigkeit selbständig zu arbeiten und der individuell an den Fähigkeiten der Kinder ausgerichtete Unterricht. Weiterhin wurde festgestellt, dass die Schule auf dem besten Weg sei, sich selbst gut zu organisieren und die Unterrichtsqualität und das Schulleben zu steuern.

Im Frühjahr startete wieder die schulinterne „Miniphänomenta“. An über 30 Forschungsstationen konnten die Kinder 8 Tage lang technische und physikalische Vorgänge beobachten und erste „wissenschaftliche“ Schlüsse ziehen. Das Projekt endete mit dem „Forschertag“ für Eltern und Freunde der Schule, an dem die Schüler selbst Experimente vorführten und erklärten.

Im Herbst zog der Schulzirkus „Laluna“ mit einem großen Zirkuszelt und vielen Wagen auf dem Schulhof ein und verwandelte die Schulkinder innerhalb einer Woche in Artisten, Clowns, Seiltänzerinnen, Jongleure, Zauberer und Fakire. In drei Vorstellungen präsentierten die Kinder ihr Können und standen zu Recht stolz im Rampenlicht der Manege.

Erstmalig sanken die Schülerzahlen unserer Grundschule unter 100. Ab Sommer werden 98 Kinder in 6 Klassen unterrichtet. Das Ganztagsangebot nutzen weiterhin fast alle Schüler/innen (96 %). Als FSJlerin unterstützt seit dem Sommer Madlin Diedrich aus Werxhausen tatkräftig und mit vielen Ideen den Schülerclub am Nachmittag. Aus finanziellen Gründen belegt sie an unserer Schule nur eine halbe Stelle. Ansonsten leistet sie Dienst bei unserem neuen Kooperationspartner "DLRG Eichsfeld".

Rückblick auf das Vereinsleben in Nesselröden

Turn- und Sportverein

Das Jahr 2016 war für den TSV Nesselröden wieder ein sehr abwechslungsreiches Vereinsjahr. In der 95. Jahreshauptversammlung am 15. Januar trat Martin Frölich nach 9 Jahren als 1. Vorsitzender des TSV zurück. Olaf Schneemann wurde zum neuen 1. Vorsitzenden gewählt. Luzia Hunold legte ihr Amt als Schriftführerin nach 6 Jahren nieder. Für sie wurde Bengt Mitzinneck zum neuen Schriftführer gewählt.

Auf dem Sportball am 30. Januar wurden wieder langjährige und verdiente Mitglieder geehrt. Es folgte im Februar die sehr gut besuchte Winterwanderung. Am 21. April konnte man das Präsidium des Niedersächsischen Fußballverbandes (NFV) zum Vereinsdialog im Sporthaus begrüßen. Die größte Aufgabe und Herausforderung stellte in diesem Jahr zweifelsohne der Neubau der abgängigen Terrassenüberdachung am Sporthaus dar. Dank des ehrenamtlichen Einsatzes von ca. 60 Vereinsmitgliedern konnte ein sehr gelungener und sehenswerter Unterstand errichtet werden. Bereits beim Sportfest vom 29. - 31. Juli und beim Besuch der französischen Gäste aus Chantenay-Villedieu vom 11. - 15. August, konnte die Terrasse ausgiebig genutzt werden. Im September folgte das schon traditionelle Oktoberfest, zu dem wieder zahlreiche Gäste begrüßt werden konnten. Auch bei der Ehrenamtsgala des Kreissportbundes Göttingen-Osterode, am 06. November in der Eichsfeldhalle, war der TSV mit zahlreichen Helfern vertreten und versorgte die ca. 600 Gäste mit Kaffee, Kuchen und Kaltgetränken.

In sportlicher Hinsicht ist der TSV mit seinen Fußball-, Tischtennis- und Volleyballmannschaften nach wie vor gut aufgestellt. Die Zusammenarbeit mit dem JFV Eichsfeld läuft nach wie vor gut. Zusammengefasst war es für den TSV ein aufregendes und ereignisreiches Vereinsjahr.

Kolpingsfamilie St. Josef

Gemeinsames Handeln und vielfältige Begegnungen sollen das verantwortliche Bewusstsein der Mitglieder fördern und stärken. Mit den Veranstaltungen vor allem im religiösen sowie im gesellschaftspolitischen Bereich wird

versucht, den Teilnehmern Orientierung als Lebenshilfe zu geben:

Der Diözesanpräses Heinz-Peter Miebach berichtete über Impulse als Erneuerung für das Kolpingwerk. Rechtsanwalt und Notar Egbert Hundeshagen informierte umfassend über das Erbrecht sowie Testamentsverfassungen. Pfarrer Hans-Karl Janotta erläuterte das Rosenkranzgebet - als Gespräch mit Gott - besonders zu pflegen. Gemeinsame religiöse Gesprächskreise ergänzten das Programm.

Der fünfte Begegnungsabend mit Schlachteessen war wiederum gut besucht. Der Karten- und Spieleabend, der Familientag am Fronleichnamfest, die Familienwanderung Anfang September und der Kolpinggedenktag sowie die Weihnachtsfeier sind als besondere Gemeinschaftsveranstaltungen zu erwähnen, bedingt durch die Mitwirkung der Kinder.

Die über vierzigjährige Partnerschaft mit den Ländern Ceara, Pernambuco und Alagoas im Nordosten Brasiliens wurde auch in diesem Jahr erneut bestärkt durch den Erlös aus der 14. Gebrauchtkleidersammlung und die großzügige Spende der Teilnehmer am Kolpinggedenktag, dem Höhepunkt des Jahresangebotes.

Spielmannszug Nesselröden

Der Spielmannszug hatte im vergangenen Jahr wieder vielfältige Auftritte in der Region: bei Schützenfesten, Kirmes-Veranstaltungen und Ständchen. Die Übungsstunden an den Blasinstrumenten wurden erfolgreich weitergeführt und es gab zwei Übungstage, bei denen gezielt neue Stücke und Spieltechniken vertieft wurden. Diese Übungstage dienen nicht zuletzt der Geselligkeit in der Gruppe.

Als besonderes Erlebnis wird uns wieder der Austausch mit unseren Freuden aus dem französischen Chantenay-Villedieu in Erinnerung bleiben. Besonders der Kontakt mit den französischen Spielleuten bringt neue musikalische Ideen und einen tollen kulturellen Austausch. Es ist schön zu sehen, dass sich auch in anderen Ländern so viele Menschen in ihrer Freizeit zum Musizieren treffen und viele Erlebnisse miteinander teilen. Auch vor Ort hat die erfolgreiche Zusammenarbeit mit der Feuerwehr und dem TSV viel Potential

gezeigt und das Miteinander gefördert. Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Gastgebern und allen, die uns an dem Wochenende unterstützt haben. Wir freuen uns schon jetzt auf ein Wiedersehen. Vielleicht in 2019.

Country-Freunde

Die Country-Freunde Nesselröden haben es auch in diesem Vereinsjahr ruhig angehen lassen. Die 44 Mitglieder konnten auf einigen Veranstaltungen ihrem Hobby, der Country-Musik, nachkommen. Es wurde getanzt, gefeiert, Musik gehört und auch zum Bowling wurde viermal im Jahr gefahren. Das immer mit sehr guter Beteiligung. Ebenso wurde eine Vereinsfahrt zum Serengeti Park Hodenhagen unternommen und im Sommer hatten sie einen gemütlichen Nachmittag und Abend auf der Nesselröder Warte.

Beim Vereinsvergleichsschießen zum Schützenfest und beim Vereinsvergleichsangeln nahm der Verein wie gewohnt dran teil.

Der Kontakt zu den befreundeten Vereinen wurde auch in diesem Jahr wieder weiter gepflegt, beim Ranch-Fest in Billingshausen wie an besonderen Veranstaltungen der Freunde aus Bad Lauterberg und auch aus Bilshausen.

Freiwillige Feuerwehr Nesselröden

Die Freiwillige Feuerwehr kann auch wieder auf ein ereignisreiches Jahr zurückblicken. Neben dem allgemeinen Ausbildungs- und Übungsdienst galt es ca. 50 Einsätze abzuwickeln. Davon mussten allein 9 Hilfeleistungseinsätze durch unter Wasser stehende Keller und durch Schlamm verschmutzte Straßen nach einem Sturm am 28. August abgearbeitet werden. Weiterhin zählen 3 Öleinsätze, 4 umgestürzte Bäume, 4 Verkehrsunfälle, 6 Kleinbrände, 5 Brandsicherheitswachen, 1 Alarmübung sowie 16 sonstige Einsätze dazu.

Auch gab es zudem einige personelle Änderungen im Kommando der Feuerwehr sowie im Vorstand des Feuerwehrvereins. Frank Hellmold stand nach 24 jähriger Amtszeit als Ortsbrandmeister und nach 4 Jahren als 1. Vorsitzender des Feuerwehrvereins in den Jahreshauptversammlungen im März nicht mehr zur Wahl. Die Versammlungen wählten Marc Schenke als neuen Ortsbrandmeister

der Feuerwehr und Sebastian Heckerodt als 1. Vorsitzenden des Feuerwehrvereins.

Darüber hinaus haben sie zusammen mit dem Spielmannzug am Wochenende vom 11. - 15. August die Franzosen aus Chantenay-Villedieu besucht. Zum Programm gehörten unter anderem ein Human-Table-Soccer-Turnier am Gerätehaus und ein gemeinsamer Gottesdienst mit anschließendem gemütlichem Beisammensein rund um unser Dorfgemeinschaftshaus.

Die Jugendfeuerwehr besteht zurzeit aus 7 Jugendlichen. Ein Jugendlicher wird zum Jahreswechsel 2016/17 in den aktiven Dienst übernommen. Somit braucht die Jugendwehr ganz dringend Nachwuchs, worüber sich die Jugendwarte Marius Koch und Niklas Krabbe sehr freuen würden. Jeder 10-jährige Jugendliche, der Lust hat in der Jugendfeuerwehr mitzumachen, ist herzlich Willkommen.

Reiterverein St. Georg Nesselröden

Der Reiterverein blickt auf ein erfolgreiches Jahr 2016 zurück. Besonders hervorzuheben ist die sehr gute Jugendarbeit im Verein. Täglich werden Unterrichtsstunden in den Bereichen Führzügel, Springen und Dressur angeboten. Somit konnten bei dem Reitturnier viele Kinder und Jugendliche ihr Können zeigen. Immer sonntags um 14.00 Uhr sind die Jüngsten auf dem Turnierplatz aktiv.

Insgesamt haben am Pfingstwochenende viele Vereinsmitglieder sehr gute Platzierungen erreicht. Auch bei der jährlichen Kreismeisterschaft in Nörten-Hardenberg im Oktober war der Reiterverein erfolgreich vertreten.

An dieser Stelle wieder ein ganz großes Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer in diesem Jahr. Nur durch die gegenseitige Unterstützung der Vereine und Verbände ist die Ausrichtung eines solchen Turniers möglich. Im Gegenzug hat der Reiterverein beim Oktoberfest vom TSV und bei dem Schützenball die Bedienung gestellt. Alle Beteiligten hatten eine Menge Spaß. Vielen Dank allen Mithelfenden. Eine Tradition bot für unseren Verein die diesjährige Firmung im Mai. Der Reiterverein hat den Bischof Norbert Trelle empfangen und zur Kirche begleitet.

Somit hat sich der Verein auch in diesem Jahr wieder aktiv am Vereins- und Dorfleben beteiligt.

Rauch-, Wander- und Kegelclub

Der Rauch-Wander-Kegelclub hat wieder ein normales Jahr hinter sich. Die nunmehr 123 Mitglieder konnten bei einigen Veranstaltungen dabei sein. Auch wurde wieder eine Vereinsfahrt angeboten. Es ging dieses mal nach Heichelheim in Thüringen, wo die Thüringer Klöße hergestellt werden. Nach der dortigen Besichtigung und dem Mittagessen ging es nach Weimar, wo sie eine Stadtrundfahrt machten und das Kaffeetrinken angesetzt war. Es gab eine sehr gute Resonanz zu der Fahrt. Einen Wandertag gab es im August mit anschließendem Abschluss im Vereinsheim des Wurftaubenvereins. Eine sehr gelungene Sache. Monatliche Rauch- und Kegelabende wurden ebenfalls angeboten.

Beim Vereinsvergleichsschießen zum Schützenfest und beim Vereinsangeln nahm der Verein wie gewohnt daran teil.

Internetpräsentation: www.nesselroeden.de

Die seit dem 01.03.2000 bestehende Internetpräsentation von Nesselröden wurde inzwischen schon über 205.600-mal aufgerufen. Immer wieder groß ist das Interesse an den Informationen rund um unseren Ort. Neben Fotoalben und Veranstaltungskalender sind auch Hinweise zu Veranstaltungen im Ort, der neu gewählte Ortsrat mit den Ergebnissen der Kommunalwahl vom September 2016 und vieles mehr zu finden.

Wie auch in den vergangenen Jahren wird dieser Jahresrückblick veröffentlicht. Unter Gemeinde -> Jahresrückblicke können auch die Rückblicke bis zum Jahr 2010 eingesehen werden.

Ortsheimatpflege

Auf Initiative der Ortsheimatpflege wird über den kommenden Winter das Hagelkreuz restauriert, im Frühjahr der Platz neu gestaltet und mit neuen Anpflanzungen versehen. Es sind Vorbereitungen auf das 300-jährige Gelöbnis im Jahr 2019, welches mit diesem Kreuz und den alljährlichen Prozessionen verbunden ist.

Im kommenden Jahr soll nach 10 Jahren wieder die Häuserliste von Nesselröden vervollständigt und aktualisiert werden. Aus diesem Grund suchen wir gezielt alte Fotos

mit Haus- oder Straßenmotiven (Personen können auch vorhanden sein).

Eingeklebte Fotos in Fotoalben brauchen auch nicht entfernt werden, sondern werden ohne Beschädigung abfotografiert oder eingescannt. Setzen Sie sich bitte mit dem Ortsheimatpfleger Josef Engelke in Verbindung.

Ju-Jitsu Club Nesselröden

Mit großer Beteiligung besuchte der Ju-Jitsu-Club zwei Bezirkslehrgänge in Herzberg und in Goslar sowie einen Landeslehrgang in Peine.

Besondere Prüfungsvorbereitungen für Kinder, Jugendliche und Erwachsene fanden in der Sporthalle der Bundespolizei in Duderstadt statt. In diesem Jahr wurden 65 Prüfungen abgelegt. Im Juni bestanden den Blaugürtel Marc Burchard, Tim Kettel und Eric Neumann.

Vor den Sommerferien wurde eine Grillfete für alle Gruppen angeboten. In der Sporthalle und auf dem Sportplatz hieß das Motto „Spiel und Spaß“, wo die Kinder sich austoben konnten. Beim letzten Trainingstag in 2016 besuchte der Nikolaus wieder die Kinder.

Zurzeit haben wir eine besonders starke Kinder-/Jugendgruppe, die jeden Mittwoch von 17.00 bis 18.30 Uhr trainiert.

Besonderer Dank gilt den Trainern Jutta Bringmann, Norbert Jegerczyk und Heinz Conrads.

HSV-Fanclub

Im April startete der HSV-Fanclub zum Nordderby HSV - Bremen. Es war die Freitagspartie. Trotz der unglücklichen Terminierung hatten sie einen vollen Bus. Das Spiel wurde gewonnen, und alle Beteiligten hatten einen schönen Tag.

Neben ihrem gemeinsamen Leiden um den HSV haben sie sich auch im Jahr 2016 aktiv ins Vereinsleben eingebracht. Teilnahmen am Vereinsangeln, Schützenfest, Cliquenturnier, Sportfest und Beach-Volleyball-Turnier, um nur einige zu nennen, gehören bei ihnen immer wieder zu den beliebten Aktivitäten. Auch bei der Nesselröder Kirmes haben sie wieder einen guten Beitrag abgeliefert.

Für ihre nächste Fahrt zu einem Bundesligaspiel haben sie sich den überaus erfolg-

reichen RB Leipzig ausgesucht. Derzeit steht es mal wieder schlimm um den HSV. Der Fanclub wird trotz der jüngsten Erfolgserlebnisse mal wieder bis zum Ende der Saison um den Verbleib in der Bundesliga bangen müssen.

Das Vereinsjahr wurde traditionell mit der Weihnachtsfeier abgeschlossen.

Hobbyclub Nesselröden

Der „Hobbyclub Nesselröden“ mit seinen 31 Mitgliedern kann wieder auf ein sehr erfolgreiches Jahr zurückblicken.

Bereits seit 4 Jahren fand auf der Nesselröder Warte von März bis Oktober, jeweils am letzten Samstag eines Monats, die „Nesselröder Vogelbörse & Kleintiermarkt“ statt. Diese Veranstaltung hat sich mittlerweile als ein fester Termin etabliert, insbesondere bei den Vogel- und Tierliebhaber weit über den Grenzen des Eichsfeld hinaus.

Ein Sommerfest/Wandertag konnte am 16. Juli auf der Anlage des Angelvereins ausgerichtet werden.

Abgerundet wurden die Aktivitäten mit der alljährliche Vogelausstellung, die am 8. und 9. Oktober wieder in den Räumen des Schützenhauses stattfand. In umfangreichen und liebevoll dekorierten Volieren und Boxen konnten sich die Besucher einen Einblick über die Vielfalt unterschiedlichster Vogelarten wie Loris, Sittiche, Exoten und dergleichen verschaffen. Besonderes Highlight war die mit Riesenhühnern (Brahma = größte Rasse) sowie Tauben und diversen Vögel bestückte begehbare Voliere.

Katholische Frauengemeinschaft

Auch 2016 kann die Frauengemeinschaft wieder auf ein vielseitiges Veranstaltungsprogramm zurückblicken. Unter anderem gab es Vorträge zu unterschiedlichsten Themen. Kreuzweg und Lichterprozessionen mit anderen Gemeinden, Weltgebetstag, Erntedank- und Adventsfeier, Ausflüge und Wanderungen. Ein Einkehrtag wurde genutzt, um die Gemeinschaft zu vertiefen.

Eine besondere Veranstaltung war der Weltgebetstag, der gemeinsam mit Frauen aus Neuendorf begangen wurde. Er stand unter dem Motto: „Kuba“. Es wurden Themen, die sich mit Kuba beschäftigten, unter

anderem die Stellung der Frau in der Gesellschaft, aus verschiedenen Blickwinkeln betrachtet. Zum Mittagessen wurden zwei typisch kubanische Gerichte serviert.

Am Pfarrfest beteiligte sich die Frauengemeinschaft wieder mit dem Kaffee- und Kuchenbuffet. An dieser Stelle ein Dankeschön den fleißigen Kuchenbäckerinnen und den aktiven Unterstützerinnen.

Für ihre langjährige Vorstandsarbeit wurde Hedwig Leineweber und Margret Hellmold mit einer Ehrenurkunde, die von Bischof Norbert Trelle unterschrieben war, gedankt. Auch konnten wieder zahlreiche Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften vorgenommen werden.

Interessierte Frauen und Mädchen jeder Konfession, die der Gemeinschaft beitreten möchten, können sich jederzeit bei einem Mitglied des Vorstandsteams melden.

Schützenbruderschaft

Auch in diesem Jahr wurde das Schützenfest als eines der Höhepunkte in der Schützenbruderschaft vom 27. bis 29. Mai gefeiert.

Sieger beim Betriebs- und Handwerkerkönigschießen wurde das Haus St. Georg. Egon Heller wurde erneut Handwerkerkönig. Beim Vereinsvergleichsschießen siegte der Spielmannzug. Als bester Schütze der Vereinsvorsitzenden und auch als Tagessieger wurde Lothar Schenke geehrt.

Ein weiterer Höhepunkt war am Sonntag die Proklamation der Könige. In diesem Jahr konnte der Vorsitzende Lothar Schenke folgende Könige proklamieren:
Schützenkönig: Jürgen Kohlstedt - *Schützenkönigin:* Heidi Eckermann - *Junggesellenkönig:* Benjamin Engelke - *Ratskönig:* Christian Brenzei - *Seniorenkönig:* Hans-U. Leineweber - *Teilerkönig:* Jürgen Schenke - *Jugendkönigin:* Celina Mittag - *Schülerkönig:* Simon Kötz - *Laserkönig:* Timo Fascher.

Die SB war auch in diesem Jahr Ausrichter vom Eichsfeldkönigschießen. Am 26. August wurde der Eichsfeldkönigsball in der festlich geschmückten Schießhalle gefeiert.

Am 25. und 26. September fand das traditionelle Vogelkönigschießen statt. In diesem Jahr wurde Monika Wellhausen Vogelkönigin.

Den Schützenball feierten die Schützen am 1. Oktober. An diesem Abend wurden vom Vorsitzenden Mitglieder für 25-, 50- und 60-

jährige Mitgliedschaft sowie die Vereinsmeister und Pokalsieger geehrt.

Bei den Kreismeisterschaften, die in Nesselröden stattgefunden haben, konnten sich wieder Jungschützen für die Landesmeisterschaften in Hannover qualifizieren: Anna Sophie und Simon Kötz erreichten bei den Landesmeisterschaften eine Qualifikation für die Deutschen Meisterschaften in München, Die Biathleten Bjarne und Malte Frölich erreichten bei den Landesmeisterschaften in Altenbergen ebenfalls eine Qualifikation für die Deutschen Meisterschaften. Alle vier qualifizierten sich für den Niedersächsischen Landeskader. Simon Kötz hat das Deutsche Meisterschützenabzeichen vom NSSV Südniedersachsen erhalten.

Ein Dank geht an die Jugendleiterin Regina Napp mit ihrem Jugendleiterteam sowie an Franz Rittmeier.

Zurzeit schießen eine LP-Mannschaft in der Bezirksklasse, eine LG-Mannschaft in der Bezirksliga, drei Mannschaften in der Kreisklasse und eine Mannschaft ist in diesem Jahr sogar in die Verbandsliga aufgestiegen.

Vom 13. bis 21. Mai 2017 feiert die Schützenbruderschaft ihr 425-jähriges Jubiläum. Die Vorbereitungen für das Fest laufen jetzt auf Hochtouren.

Tennisclub

Traditionell begann der TC seine Saison mit einem Nachtturnier im FREIZEIT INN – Göttingen. Am 21. April wurde mit den Kindern der Grundschule der „Schultenniscup“ in der Turnhalle ausgerichtet. Mit der Saisonöffnung am 23. April wurde mit der Aktion „Deutschland spielt Tennis“ in die neue Sommersaison gestartet. An der Punktspielsaison des Niedersächsischer Tennisverband nahm der TC mit mehreren Damen- und Herrenmannschaften teil. Am 30. Juli wurde zum dritten mal ein Leistungsklassen-Turnier mit einem Mix von Spielern aus dem gesamten Bundesgebiet aber auch aus dem Eichsfeld auf der Tennisanlage durchgeführt.

Zum Ende der Sommerferien fand für über 20 Kinder und Jugendlichen ein dreitägiges Tennisferiencamp statt. Mit dem Sommerfest und einem abschließenden Mixed-Jux-Turnier wurde die Sommersaison beendet. Da uns der Rosentaler Hof nicht mehr zur Verfügung steht, findet im Winterhalbjahr ein regelmäßiges Training für die Jugend in der

Duderstädter Tennishalle „Auf der Klappe“ statt.

Wurftaubenverein

Im vergangenen Jahr hat der Wurftaubenverein Nesselröden von 1982 e.V. wieder nationale als auch internationale Erfolge feiern können. Zurzeit stellt der Verein nicht nur den Deutschen Meister im Trap mit Schütze Stefan Rüttgeroth, sondern auch die Mannschaftsvizemeister der Deutschen Meisterschaft mit den Schützen Florian Otto, Erik Latowski und Stefan Rüttgeroth.

Landesmeister der Landesverbandsmeisterschaft im Sommer in Bad Arolsen in den Klassen wurden vom WTV Nesselröden folgende Schützen: *Mannschaft Schützen:* Erik Latowski, Stefan Rüttgeroth, Florian Otto - *Einzel Schützen:* Stefan Rüttgeroth - *Schüler Männlich:* Julius Freiherr von Richthofen, Laetitia Lange - *Jugend Männlich:* Lennart Trisl - *Junioren Klasse B:* Steven Lange - *Einzel Senioren:* Axel Annacker - *Mannschaft Doppeltrap Herren Altersklasse:* Andreas Borchers, Karl- A. Jena, Erol Kesikli - *Einzel Doppeltrap Herren:* Karl-A. Jena.

Ganz besonders war in diesem Jahr, dass sich seit der Gründung des Vereins im Jahr 1982 erstmals eine Damenmannschaft stellen ließ. Mit den Schützinnen Vanessa Mucha, Rike Göbel und Inga Schauenberg konnte Trainer Matthias Nolte auch sofort Erfolge verbuchen. Die Damenmannschaft wurde ebenfalls bei den Landesverbandsmeisterschaften in Bad Arolsen Landesmeisterinnen in der Disziplin *Mannschaft Trap Damen*. Inga Schauenberg zudem Vizemeisterin in der Disziplin *Einzel Trap Damen* und Vanessa Mucha ist amtierende Kreismeisterin.

Den besten internationalen Erfolg feierte Florian Otto mit der Teilnahme am ISSF Weltcup in Baku (Aserbaidshan). Mit 115 Treffern wurde er bester Deutscher Teilnehmer mit der Gesamtplatzierung 36 von 75.

Die Vereinsmitglieder Florian Otto und Erik Latowski wurden wieder als Mitglieder der Nationalmannschaft in der Disziplin *Wurfscheibe olympisch Trap* der Bundesrepublik Deutschland 2016 aufgestellt.

Veranstaltungskalender 2017

nächste Seite:



Januar	07.	Sternsinger	Kath. Pfarrgemeinde
	12.	Generalversammlung	Kath. Frauengemeinschaft
	13.	Jahreshauptversammlung	Turn- und Sportverein
	22.	Winterwanderung	Schützenbruderschaft
	29.	Winterwanderung	Ortsfeuerwehr
Februar	03.	Generalversammlung	Schweineversicherung
	04.	Begegnungsabend mit Essen	Kolpingsfamilie St. Josef
	10.	Generalversammlung	Jagd-Genossenschaft
	10.	Generalversammlung	Feldmark Interessenschaft
	11.	Sportball	Turn- und Sportverein
	17.	Generalversammlung	Realgemeinde
	17.	Generalversammlung	Rauch-, Wander-, Kegelclub
	24.	Jahreshauptversammlung	Tennisclub
März	05.	Bezirkstagung	Kolpingsfamilie St. Josef
	09.	Blutspende	DRK-Ortsgruppe
	10.	Jahreshauptversammlung	Ortsfeuerwehr
	11.	Tennisnacht im Freizeit Inn	Tennisclub
	17.	Generalversammlung	Kolpingsfamilie St. Josef
	24.	Generalversammlung	Reiterverein St. Georg
April	06.	Schultenniscup an der Grundschule	Tennisclub
	16.	Osterfeuer	Ortsfeuerwehr
	29.	Saisoneröffnung	Tennisclub
	30.	Warte-Wehnsche-Lauf	Turn- und Sportverein
	30.	Maifeuer (<i>Nesselröder Warte</i>)	Turn- und Sportverein
	Mai	13.,14.,19.,20.,21.	425 Jahre Schützenbruderschaft
21.		Festumzug	Schützenbruderschaft
25.		Vereinsangeln	Angelsportverein
28.		Erstkommunion	Kath. Pfarrgemeinde
Juni		03. – 05.	Reitturnier
	03.	Pfingstfeuer	DRK-Ortsgruppe
	15.	Familientag (<i>Jugendheim</i>)	Kolpingsfamilie St. Josef
	29.	Blutspende	DRK-Ortsgruppe
	29.	4. Leistungs-Klassen Turnier	Tennisclub
	Juli	31.07. - 2.8.	Tennis-Ferien-Camp
August	06.	Wandertag	Rauch-, Wander-, Kegelclub
	11. – 13.	Sportfest	Turn- und Sportverein
	19.	Sommerfest	Tennisclub
September	01.	Herbstfest	Kindertagesstätte
	03.	Wandertag	Kolpingsfamilie St. Josef
	09.	Oktoberfest	Turn- und Sportverein
	09.	Mixed-Jux-Turnier	Tennisclub
	17.	Sternwanderung zum Chr.-König-Kreuz	Kath. Pfarrgemeinde
	19.	Blutspende	DRK-Ortsgruppe
	23. + 24.	Vogelkönigschießen	Schützenbruderschaft
	30.	Schützenball	Schützenbruderschaft
Oktober	21. + 22.	Kirmes	Arbeitsgemeinschaft
November	11.	Martinsumzug	Kath. Pfarrgemeinde
	17.	Jahreshauptversammlung	Arbeitsgemeinschaft
Dezember	03.	Kolpinggedenktag	Kolpingsfamilie St. Josef
	10.	Seniorenachmittag	Schützenbruderschaft
	14.	Blutspende	DRK-Ortsgruppe
	17.	Seniorenachmittag	Ortsrat
	27.	Generalversammlung	Spielmannszug
	28.	Jahreshauptversammlung	Schützenbruderschaft

Hinweis: Sommerferien - Schule: **22.06. bis 02.08.2017**
Kindertagesstätte: **10.07. bis 31.07.2017**

